

Mitarbeit am neuen Museum

Bürgerbeteiligung beim World Café / Verlosung freier Plätze

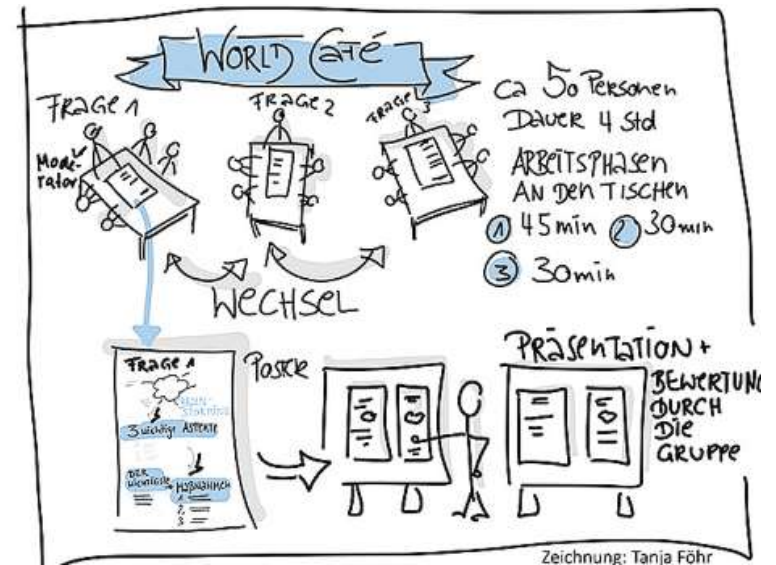
VON MICHAEL BRAKEMEIER

Göttingen. Wie soll das künftige Städtische Museum aussehen? Vor dem Hintergrund von Umbau- und Sanierungsarbeiten am Museumsgebäude am Ritterplan und aktuellen Entwicklungen in der Göttinger Museumslandschaft wie etwa der Planung eines Göttinger Universitätsmuseums soll ein neues Konzept für das Städtische Museum entwickelt werden. Dieses soll nach Ratsbeschluss im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens erfolgen. Dabei, so die Idee, kön-

nen Politik, Verwaltung, gesellschaftliche Gruppen, externe Experten und Göttinger Bürger ihre Vorstellungen, Ideen und Visionen in die Diskussion um das neue Konzept einbringen. Begleitet wird dieses Verfahren durch das Büro Ikon Ausstellungen.

„Nach einer ersten Phase der Bestandsaufnahme soll die Diskussion über das zukünftige Museumskonzept in einem World Café aufgenommen werden“, erläutert Kulturdezernentin Dagmar Schlapeit-Beck (SPD). Ziel des World Cafés sei

es, Ideen und Anregungen von vielen Beteiligten zu diskutieren und schriftlich festzuhalten, damit die Ergebnisse in ein Museumskonzept einfließen können. Das World Café ist für Donnerstag, 18. Juni, geplant. Beginn der vierstündigen Veranstaltung ist um 16.30 Uhr in der historischen Sternwarte Göttingen, Geismar Landstraße 11. Während 40 Teilnehmer bereits feststehen und aus den Bereichen Politik, Verwaltung, Universität, Schulen, Kultur, Religion kommen, sind zehn Plätze für interessierte Bürger vorgesehen.



Das Göttinger Tageblatt verlost diese zehn Plätze. Interessierte können sich darum bewerben – entweder postalisch an die Adresse Göttinger Tage-

blatt, Dransfelder Straße 1, 37079 Göttingen oder per E-Mail an die Adresse redaktion@goettinger-tageblatt.de. Der Einsendeschluss ist Montag, 1. Juni.